

29. Januar 2019 Stellungnahme der SPD Fraktion zur Reaktivierung der Tecklenburger Nordbahn

Die SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Lotte lehnt eine Streckenführung der Tecklenburger Nordbahn durch den Ortsteil Büren auf der Basis der derzeitigen Planung entschieden ab.

Wir sehen unter anderem eine erhebliche Gefährdung der Bevölkerung insbesondere durch eine unzureichende Sicherung der Bahnübergänge. Bei Geschwindigkeiten von bis zu 80 km/h sind bei dem geplanten Sicherheitskonzept schwere Unfälle vorprogrammiert. Die geplante Trassenführung ermöglicht kein sicheres und komfortables Miteinander von Fußgängern, Radfahrern, Kraftfahrzeugen und öffentlichem Personennahverkehr. Das haben zumindest die von der Gemeinde in Auftrag gegebenen Konzepte gezeigt.

Angeblich hat die jetzige Planung zur Reaktivierung der Tecklenburger Nordbahn ergeben, dass die Bahn technisch und wirtschaftlich möglich ist und die Förderungsvorgaben erfüllt werden. Mit dieser Genehmigungsplanung wird die Westfälische Landeseisenbahn als Vorhabenträger jetzt in das Planfeststellungsverfahren eintreten. Es ist also davon auszugehen, dass sobald diese Planung so von der Genehmigungsbehörde akzeptiert wird, die Bahn auch kommt. Dies könnte auch durch ein eindeutiges Votum des Rates der Gemeinde Lotte gegen die Trassenführung nicht verhindert werden!

Wenn die Gemeinde Lotte die Bahn verhindern oder zumindest die Auswirkungen für die Bürgerinnen und Bürger in Wersen und Büren erträglich gestalten will, muss sie den langen Weg durch die Instanzen gehen und auch eine Klage gegen eine Genehmigung vor Gericht nicht scheuen.

Wir –die SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Lotte - müssen feststellen, dass sich die Gemeinde im Falle einer Totalverweigerung aller Möglichkeiten an der Teilnahme an dem Planfeststellungsverfahren und damit auch an einer möglichen Klage gegen eine Genehmigung berauben würde.

Vor diesem Hintergrund erachten wir den Vorschlag der Verwaltung, ein im Eisenbahn- und Verkehrswesen erfahrenes Büro zur fachkundigen Unterstützung für die weiteren Schritte heranzuziehen, für sinnvoll.

In unserer Fraktion ist klar, dass wir den Bürgerinnen und Bürgern eine Reaktivierung der Tecklenburger Nordbahn auf der Basis der jetzt vorliegenden Genehmigungsplanung nicht zumuten können. Als SPD haben wir uns immer konsequent gegen eine Trassenführung durch Büren ausgesprochen.

Daran hat sich auch jetzt nichts geändert.